

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie ganz herzlich zum ersten **Treffen der neuen Agenda 21-Projektgruppe "Filmstadt Gelsenkirchen"** ein! Es findet statt am:

**Montag, 15.11.04, 18:30 Uhr im aGenda 21-Büro, Von-Oven-Straße 17**

(auch wer erst zu einer späteren Uhrzeit dazu kommen kann, wird gerne begrüßt!)

Von Georg Wilhelm Pabsts "Kameradschaft" (1931) bis hin zu Fatih Akins "Solino" (2002): Gelsenkirchen war in der Vergangenheit Drehort nicht weniger Film- und Fernsehproduktionen. Dennoch hat die Stadt ihre interessanten "Locations" bislang nicht aktiv nach außen vermarktet. Das möchte die neue Agenda 21-Projektgruppe "Filmstadt Gelsenkirchen" gerne ändern! Denn Drehort zu sein bedeutet bares Geld für unsere Stadt: Etwa 30% der Gesamtproduktionskosten eines Films bleiben in der Region.

Die Filmstiftung NRW - sowie das von ihr gegründete Netzwerk "Filmstädte NRW" - stellen Ressourcen zur Verfügung, die unsere Stadt für sich nutzen könnte. So ermöglicht z.B. die Location-Datenbank der Filmstiftung den Städten in NRW, sich nach außen zu präsentieren und Produktionsfirmen auf sich aufmerksam zu machen. Allerdings müssen dafür einige Hausaufgaben gemacht werden, für die neben dem Presse- und Informationsamt der Stadt und dem Agenda 21-Büro maßgeblich die Projektgruppe "Filmstadt Gelsenkirchen" zuständig sein wird.

Aufgaben der Projektgruppe könnten sein:

- Attraktive Drehorte in Gelsenkirchen zu benennen und die notwendigen Informationen für den Eintrag in die Online-Datenbank bereitzustellen.
- Den Kontakt zur Filmstiftung, dem Netzwerk "Filmstädte NRW" und Locationscouts in der Region herzustellen und zu halten.
- Auf konkrete Anfragen von Produktionsfirmen zu reagieren.
- Die Gelsenkirchener Bevölkerung in die Suche nach möglichen Locations in Gelsenkirchen einzubeziehen.
- Veranstaltungen zum Thema "Drehort Gelsenkirchen" (Ausstellung, Filmreihe, Location-Tour o.ä.) zu initiieren und hierfür den Kontakt zum Kulturstadtamt, der VHS und anderen kulturellen Trägern zu suchen.

Ziele der Projektgruppe könnten sein: Die ökonomische Entwicklung und die Filmkultur in unserer Stadt zu fördern – und bei der Arbeit hierfür selbst Spaß zu haben.

Für die neue Projektgruppe möchten wir insbesondere diejenigen Bürger/innen unserer Stadt gewinnen, die Interesse am Medium Film haben und/oder besondere Kenntnisse der Topographie. Sollten Sie zu diesem Personenkreis gehören, würden wir uns freuen, wenn Sie beim ersten Treffen der Projektgruppe dabei sein könnten. Auf diesem Treffen werden wir auch nähere inhaltlichen Ziele, notwendige Arbeitsschritte und weiterführende Ideen für die weitere Arbeit besprechen.

Mit freundlichen Grüßen